



# Gemeindebrief

der Freien evangelischen Gemeinden

Jesus Christus spricht:

**WER ZU  
MIR KOMMT,  
DEN WERDE ICH  
NICHT ABWEISEN.**

Johannes 6,37

## Lensahn - Heiligenhafen



**Januar - März 2022**

Liebe Gemeinde, liebe Freunde, liebe Gäste,

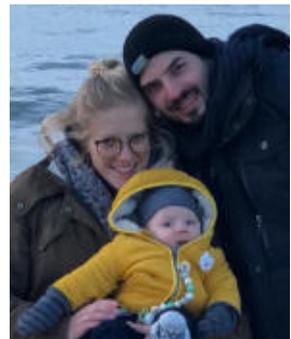
*"Lasst vielmehr Christus, den Herrn, die Mitte eures Lebens sein!  
Und wenn man euch nach eurer Hoffnung fragt, seid immer zur  
Rechenschaft bereit!"*  
1.Petrus 3,15

Es war noch sehr früh morgens in irgendeinem afrikanischen Land. Es könnte der Kongo gewesen sein. Die Sonne war noch nicht aufgegangen und ein Junge machte sich auf den Weg. Auf seinem Rücken hatte er schweres Gepäck. Etliche kiloschwere Melonen hatte er in einem Netz über seine Schultern geworfen. Gebückt und völlig abgeschwitzt kam er endlich an einem Marktplatz an. Viele Menschen waren da, viele Händler. Sie hatten Tische, auf denen sie ihre Ware aufstellten. Und einige fingen gerade an ihre Ware mit ihrer Stimme anzupreisen. Auch Sami, so nenne ich den Jungen mal, wollte verkaufen. Zwar ohne Tisch, aber an einem guten Platz. Doch in der Menge ging er unter. Und das nicht nur von seiner Größe und seiner kleinen Menge an Melonen, sondern auch von seiner jugendhaften Stimme. Er konnte sich nicht durchsetzen. Bald war die Sonne zur Mittagssonne geworden und Sami hatte noch nichts verkauft. Dabei hatte er, so wusste er, eine der besten Waren anzubieten. Er schrie lauter und energischer. Er ging ein wenig im Preis herunter. Doch es kam zu keinem Erfolg. Am Nachmittag, schon abgeschwächt von dem ganzen Rufen und Schreien, bekam er Hunger. Was sollte er tun? Völlig enttäuscht vom Tagesgeschäft, nahm er schließlich sein Taschenmesser und öffnete doch tatsächlich eine seiner Verkaufsmelonen. Er nahm ein Stück in den Mund, aß und freute sich an dem Geschmack. Wie süß doch die Melonen waren. Und was für eine großartig rote Farbe sie doch hatten. Ein „mhhh“ kam ihn über die Lippen. Und als er da noch so genüsslich saß und aß, kamen plötzlich zwei Frauen an und fragten, ob sie eine Melone

kaufen konnten. Doch da: Eine ganze Traube von Menschen umringten schlagartig den kleinen Sami und im Nu waren fast alle Melonen ausverkauft. „Mensch, sind die lecker!“, hörte er einen, der seine gleich testen musste. „Ich zahle Dir das doppelte, wenn Du mir sagst, wo Du die herhast“, sagte ein anderer. Aber da waren schon alle Melonen weg. Das Netz war leer. Überglücklich und singend hüpfte Sami nach Hause.

Was war passiert? Dass Sami sensationelle Melonen anzubieten hatte, dass ahnte er von Anfang an. Doch erst als er selbst eine aufmachte und vom Guten genoss, wurde er zum Botschafter der besten Nachricht. Eine Freude entstand. Sie war nicht zu erraten, als die Melonen noch verschlossen waren. Da half auch das lauteste Schreien nichts. Erst als die Mitte geschmeckt wurde, begann einiges ins Rollen zu kommen.

Ich lade dich in diesem neuen Jahr 2022 ein: Genieße in dieser Gemeinde Christus, lerne ihn noch tiefer kennen, schmecke, wie er wirklich ist, völlig lebendig und hoffnungsspendend, durststillend, sattmachend. Und ich bin mir sicher: Dein Genießen wird noch anderen zur großen Freude helfen. Ist nicht geteilte Freude doppelte Freude? Was brauchst Du dich dann noch zu bemühen, wenn Gott bereits am Werk ist. Schmecke!



Pastor Simon Borchers

FEG-PRÄSES ZUR JAHRESLOSUNG 2022

## JESUS CHRISTUS SPRICHT: WER ZU MIR KOMMT, DEN WERDE ICH NICHT ABWEISEN.

Johannes 6,37 | BasisBibel | © 2021 Deutsche Bibelgesellschaft

Ein Antrag bei der Krankenkasse kann abgewiesen werden. Oder der Versuch, sich dem Menschen anzunähern, in den man sich so sehr verliebt hat! Jede Abweisung ist eine harte, manchmal sogar demütigende, aber immer ernüchternde Erfahrung. Niemand wird sie bei Jesus machen! Das ist durch und durch gute Nachricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Es wird nicht geschehen – hier steht es schwarz auf weiß. Niemand wird von Jesus abgewiesen. Ich muss es wiederholen: niemand. Das muss ich deswegen so sehr betonen, weil wir manchmal eine unsichtbare, aber wirksame gegenteilige Botschaft mit uns herumtragen. Diese lautet: „Ja, aber ...“ „Ja, aber der oder die sind so schlecht und so übel, die haben Gottes Gnade nun wirklich verspielt.“ Oder wir sagen über uns selbst: „Ja, aber vielleicht bin ich aber doch der einzige Mensch, der abgewiesen wird. Ich bin zu schlecht. Bei mir hat Gott die Geduld verloren. Er muss sie verloren haben.“ Depressive Menschen neigen zu dieser Sicht oder Menschen, deren Selbstbewusstsein ganz am Boden liegt. Oder solche, die sich so sehr in Schuld verstrickt haben, dass es ihnen unmöglich erscheint, Vergebung zu bekommen.

Doch genau dagegen setze ich das Wort Gottes: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen!“ Dieser Satz strahlt als befreiende Botschaft ins Gefängnis der Schuld, Ablehnung und Selbstzermarterung. Er ist, wie Martin Luther es über das Evangelium sagte, „gute Botschaft, gute Mär, gut Geschrei, davon man singet, saget und fröhlich ist.“

## INSPIRIEREND WEITERSAGEN

„Evangelium inspirierend weitersagen – Es ist mir eine Ehre“ Unter dieses FeG-Jahresthema stellt der Bund Freier evangelischer Gemeinden (FeG) das Jahr 2022. Das ist es, worum es geht. Das dürfen wir sagen und dann einladen, dass Menschen zu Jesus kommen. Denn das sollen sie ja. Der Glaube an ihn ist kein Automatismus, keine Zwangsbeglückung. Und dieser Jesus Christus hat die Autorität und die Liebe, solche Dinge zu sagen: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen!“ Und sie stehen fest. Wie gut, dass wir das einfach weitersagen können.

Ansgar Hörsting  
Präses des Bundes Freier evangelischer Gemeinden





Solange noch das Heute gilt  
verstocket eure Herzen nicht  
wenn der Heilige Gott Israels  
zu dir, zu deinem Herzen spricht.

Er will dir seine Ruhe und den Frieden geben  
verscherze dir nicht dieses Geschenk  
und nimm die Zusage ernst für dein Leben  
all deine Sinne auf Gott hin lenk.

Bleibst du ihm treu für alle Zeiten  
wird sein Wort lebendig in dir sein  
der Heilige Geist wird dich begleiten  
und du wirst niemals einsam sein.

Das Wort Gottes ist wirksam und lebendig  
es ist schärfer als jedes Schwert.  
Unser oberster Priester heißt Jesus  
gesegnet ist, wer auf ihn hört.

Du Mensch, halt fest an Jesu Wahrheit  
niemand versteht dich besser als Er.  
Er reißt dich heraus aus deiner Erstarrtheit  
und gibt dir erfülltes Leben immer mehr.

Nach Hebr. 3, 7-19 und 4  
Verfasser der Redaktion bekannt

## Raumbelegungsplan

Liebe Gemeinde und liebe Freunde der Gemeinde,

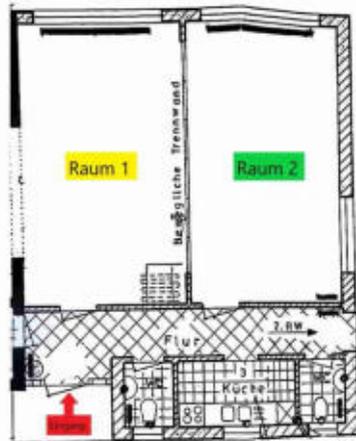
für alle Veranstaltungen, die in unserem Gemeindehaus stattfinden, gibt es nun einen Raumplan. So kommt es zu weniger Überschneidungen. Jeder kann nun einsehen, wann welcher Raum in Benutzung ist. Einzusehen sind neben dem Gemeindesaal auch die unteren hinteren beide Räume:

**Raum 1 (hinten) / Raum 2 (hinten).**

Die aktuelle Raumbelegung kann eingesehen werden unter der Internetadresse:

<https://www.feg-lensahn.de/kalender>.

Einfacher und schneller ist der Plan über eine QR-Code-Scanner-App einsehbar, die heutzutage fast jeder auf seinem Smartphone besitzt:



Skizze: Die unteren Räume, hinten auf unserem Grundstück

Ich danke Jonas für die großartige Umsetzung und freue mich, wenn der Plan auch Euch eine Hilfe sein kann.

**Für Raumbuchungsanfragen oder Änderungen spricht mich bitte an.**

Pastor Simon Borchers

Telefon 04363 – 2233

[simon.borchers@feg-lensahn.de](mailto:simon.borchers@feg-lensahn.de)



## Büchertisch

Ich habe im Januar 2019 den Büchertisch von Gabi Fagin übernommen und möchte euch jetzt nach der ganzen Zeit etwas dazu sagen ... ein Feedback geben, wie es so schön heißt. Ich habe nach wie vor viel Freude daran, suche im Internet oder stöbere bei Ton & Text und werde immer fündig. Es macht Spaß, Bücher, Karten oder kleine Geschenke für euch auszusuchen, auf den Büchertisch auszulegen, um dann zu sehen, wie ihr euch fleißig bedient. Dafür möchte ich mich herzlich bei euch bedanken. Da ich alles bei Ton & Text bestelle, bekommt der Büchertisch 10% Rabatt angerechnet. Der Erlös kommt unserer Gemeinde zugute.

Daher bestellt gerne weiterhin bei mir.

Evelyn Lang

Regelmäßige Termine Lensahn

**Dienstag 18:45 Uhr** **Treffpunkt Gebet** (auch in den Ferien)  
Wir beten für Kranke und aktuelle  
Nöte in und außerhalb unserer  
Gemeinde  
(Simon Borchers 04363-2233)

---

**Mittwoch 10:00 Uhr** **Bibelgespräch** 14-tägig  
(Neustart ab dem 12.01.2022)  
Kontakt: Simon Borchers (04363-2233)

---

**Mittwoch 19.00 Uhr** **Hauskreis Damlos** 14-tägig  
(04363-905152)

---

**Donnerstag 19.00 Uhr** **Jugend**  
(Simon Borchers 04363-2233)

---

**Donnerstag 19.30 Uhr** **Hauskreis „Fehmarn“** 14-tägig  
(Bernd Kunz 04371-8892013)

**Alle Termine werden den aktuellen  
Corona-Richtlinien angepasst !!!**

## Januar

**Sonntag, 02.01., 10.30 Uhr: Gottesdienst** mit Abendmahl  
Predigt: Eugen Bitzer

---

**Sonntag, 09.01., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

**Sonntag, 16.01., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

**Sonntag, 23.01., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

**Sonntag, 30.01., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
mit Kindergottesdienst  
Predigt: Bernd Kunz

## Februar

**Sonntag, 06.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst** mit Abendmahl  
Predigt: Simon Borchers

---

**Sonntag, 13.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Werner Röhle

---

Von Dienstag, 15.02., bis Donnerstag, 17.02.,  
befindet sich unser Pastor auf der FeGN-Mitarbeiterkonferenz  
auf dem Dünenhof in Cuxhaven.

---

**Sonntag, 20.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

**Sonntag, 27.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
mit Kindergottesdienst  
Predigt: Simon Borchers

### März

**Samstag, 05.03., 14.30 Uhr: Gemeindemitgliederversammlung**

---

**Sonntag, 06.03., 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl**  
Predigt: Eugen Bitzer

---

**Sonntag, 13.03., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Tim Jodat

---

**Sonntag, 20.03., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

**Sonntag, 27.03., 10.30 Uhr: Gottesdienst**  
mit Kindergottesdienst  
Predigt: Simon Borchers

---

Vom 04.04. bis zum 16.04.2022  
sind Osterferien in Schleswig-Holstein.  
In den Ferien finden keine Veranstaltungen  
während der Woche statt.

**Regelmäßige Termine Heiligenhafen**  
**vor oder im Gemeindehaus**

**Dienstag**      **Gebet für die Gemeinde** (wöchentlich)  
An diesem Tag wollen wir uns besonders viel Zeit nehmen, jeder für sich, zu der Zeit, die ihm liegt, um für einander, für die Stadt und für das zu beten, was Gott uns auf´s Herz legt. Heiligenhafen braucht Jesus.

---

**Mittwoch**      **16.00 Uhr**      **Bibelstunde** (wöchentlich)

---

**Donnerstag**      **19.00 Uhr**      **Donnerstags-Hauskreis** (14-tägig)

---

**Freitag**      **18:00 Uhr**      **Gottesdienst** (wöchentlich)

**Alle Termine werden den aktuellen  
Corona-Richtlinien angepasst !!!**

**Termine Heiligenhafen**

**Januar**

**Freitag,**      **07.01., 18:00 Uhr:**      **Gottesdienst** mit Abendmahl  
Predigt: Simon Borchers

---

**Freitag,**      **14.01., 18:00 Uhr:**      **Gottesdienst**  
Predigt: Reinhard Spincke

---

**Freitag,**      **21.01., 18:00 Uhr:**      **Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

**Freitag,**      **28.01., 18:00 Uhr:**      **Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

## Februar

**Freitag, 04.02., 18:00 Uhr: Gottesdienst** mit Abendmahl  
Predigt: Simon Borchers

---

**Freitag, 11.02., 18:00 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Gemeinde gestaltet  
Gottesdienst

---

**Freitag, 18.02., 18:00 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

**Freitag, 25.02., 18:00 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Werner Röhle

## März

**Freitag, 04.03., 18:00 Uhr: Gottesdienst** mit Abendmahl  
Predigt: Simon Borchers

---

**Freitag, 11.03., 18:00 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Tim Jodat

---

**Freitag, 18.03., 18:00 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

---

**Freitag, 25.03., 18:00 Uhr: Gottesdienst**  
Predigt: Simon Borchers

Alle Gottesdienste finden wie gewohnt weiter im Gemeindehaus statt. Pandemiebedingte Änderungen werden auf der Homepage bekannt gegeben.

Aktuelle Infos immer unter:

[www.feg-heiligenhafen.de](http://www.feg-heiligenhafen.de).

Bei Rückfragen: Tel.: 0162 63 54 479  
Tel.: 04363 22 33



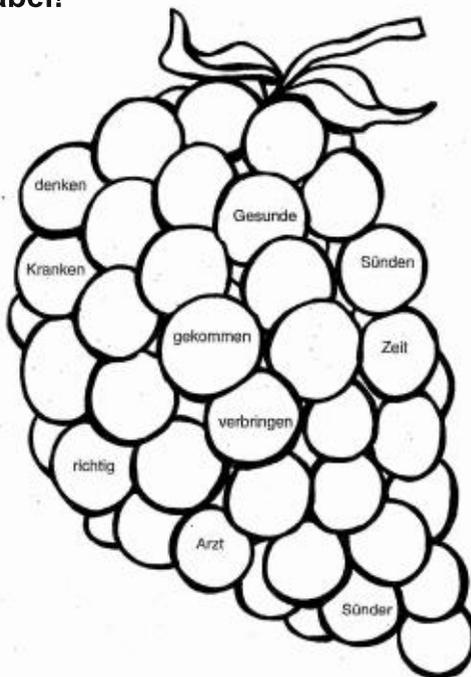


## Jesus beruft Levi

Eines Tages sah Jesus einen Mann, der in einem Zollhäuschen saß. Er hieß Levi. „Komm, werde mein Jünger!“, forderte Jesus ihn auf. Sofort stand Levi auf, ließ alles zurück und folgte ihm. Er lud Jesus, seine Freunde und viele andere Zolleinnehmer zu einem Festessen in sein Haus ein. Aber die Pharisäer und ihre Lehrer, die über die Einhaltung der religiösen Gesetze wachten, beschwerten sich bei den Jüngern und sagten zu Jesus: „Warum isst und trinkst du mit solch schlechten Menschen?“



**Finde heraus was Jesus ihnen antwortete, indem du die Lücken im Text mit den richtigen Worten ausfüllst! Viel Freude dabei!**



\_\_\_\_\_ brauchen  
keinen \_\_\_\_\_, sondern  
die \_\_\_\_\_. Ich  
bin \_\_\_\_\_, die  
\_\_\_\_\_ zu rufen,  
damit sie von ihren  
\_\_\_\_\_ umkehren.  
Ich bin nicht  
gekommen, um mit  
denen \_\_\_\_\_ zu  
\_\_\_\_\_, die  
\_\_\_\_\_, sie würden  
alles \_\_\_\_\_  
machen.

## KREATIV ZEIT FÜR FRAUEN

Wir Frauen haben gemeinsam die Tischdeko für das Frühstückstreffen hergestellt und eine schöne gesegnete Zeit erlebt.

Der Wunsch, auch weiterhin einen kreativen Treff für Frauen zu haben soll im neuen Jahr Wirklichkeit werden.

14 tägig wird es mittwochs **KREATIV ZEIT FÜR FRAUEN** geben. Nach dem Motto: „Farbe kommt in dein Leben.....“ wollen wir gemeinsam ein Wandfries gestalten, mit Acrylfarben und kleinen quadratischen Keilrahmen.

16. Januar - 02. Februar - 16. Februar - 02.März 10.00 - 12.00 Uhr

Du kannst einfach dazu kommen.

Zeit zum Genießen, Zeit in Gemeinschaft, Zeit mit Jesus, Zeit für Gespräch, Zeit für dich und mich. Lass dich überraschen....

Fragen beantworte ich gerne.

Ursula Hagen



# Frauenfrühstück

Unser Motto:

**Weißt du nicht, wie schön du bist?**

Nach vielen Gesprächen und längerer Planung konnte unser 10-köpfiges Komitee ein Frühstück für Frauen auf die Beine stellen und zwar am Samstag, den 23. Oktober 2021 von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Katharina Borchers hat wunderschöne Karten erstellt, wir haben alle gebastelt und gewerkelt.

Hanna Kunde hatte diese Idee mit dem Frauenfrühstück, die sie auch nicht mehr losgelassen hat und je mehr wir uns damit befasst haben, konnte sie uns alle damit anstecken und wir gingen eifrig an die Arbeit.

Wir haben in der Zeit Hilfe im Gebet gesucht und durften sie auch immer wieder finden und erfahren. Die Vorbereitungen waren immens, es gab viel zu bedenken. Den wunderschönen Blumenschmuck auf jedem Tisch, auf dem Büfett oder auch draußen wurde von Ursula organisiert und farblich passte alles zusammen.

Hanna hat zu dem Thema gesprochen - Weißt du nicht, wie schön du bist?

Das war so großartig, sie hat genau die richtigen Worte für uns alle gefunden, es war ganz berührend.

Wir hatten auch einen Büchertisch, der den Frauen sehr gut gefallen hat. Außerdem konnte man Schmuck wie Ketten, Ringe groß und klein sowie Broschen und etliches mehr dort finden. Das war ein kleines Highlight - die Frauen waren begeistert.

Evelyn

\*\*\*\*\*

So soll es sein, am Bau Gottes steht jeder auf seinem Platz und macht das, was er am besten kann. Genau das habe ich empfunden beim Planen, Umsetzen und Verwirklichen. Ich denke, unser erstes Frauenfrühstück war vom Gedanken bis zur Ausführung ein Geschenk unseres Herrn und wir haben ihn damit geehrt.

Carla

\*\*\*\*\*



## **Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser!**

Mit dem Ende eines alten Jahres und dem Beginn eines neuen Jahres befindet man sich in einem Übergang.

Hier im Kindergarten beschäftigen wir uns häufig mit dem Thema „Übergänge“:

So erleben die Kinder einen Übergang von der Familie in die KiTa, von der Krippe in die Kindergartengruppe, vom Kindergarten in die Schule...

Für diese Phasen ist immer viel Begleitung und Zeit zum umorientieren nötig.

Je vertrauter und angenommener sich die Kinder fühlen, um so einfacher ist es für sie, einen Übergang zu verarbeiten.

Solch eine Veränderung birgt Freude, Neugierde aber auch Ängste und Sorgen.

Daher achten wir im Kindergarten sehr auf diese besonderen Situationen.

Nicht nur die Kinder haben im Leben Übergänge zu bewältigen.

Auch wir Erwachsenen sind immer wieder damit konfrontiert und reagieren mit ähnlichen Gefühlen wie die Kinder.

Im Kindergarten-Team erleben wir derzeit durch Personalveränderungen einen recht großen Übergang.

Es steht ein Leitungswechsel an und in zwei Gruppen werden zwei neue Mitarbeiterinnen ihren Dienst beginnen.

Für die alten Teammitglieder bedeutet es, sich von bekannten Kolleginnen zu verabschieden und sich auf neue einzulassen.

Und die neuen (bzw. alten) müssen ins Team hinein finden, viel

Neues verinnerlichen und/ oder sich in eine neue Rolle und Verantwortung hineinfinden.

Auch die Kinder und Eltern sind von diesen Übergängen betroffen und müssen sich auf neue Erziehungspartner einlassen.

Im Kindergarten arbeiten wir überwiegend auf der Beziehungsebene.

So gilt auch hier im Erwachsenenbereich, Zeit zu haben für das persönlichen Kennenlernen und für die Entwicklung der pädagogischen Zusammenarbeit.

Dieser Prozess muss wachsen dürfen.

Unter Gottes Segen wird auch die neue zukünftige Zeit so gelingen, wie ER es geplant hat.

ER ist als verlässlicher Wegweiser stets da.

In der Jahreslosung für 2022 wird es deutlich:

„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Joh. 6, 37

Auf diese wunderbare Zusage dürfen wir uns auch in dieser Situation verlassen.

Und dies gilt auch für mich persönlich:

Nach reiflichen, langen Überlegungen und Gebeten habe ich mich, gemeinsam mit meinem Mann dazu entschieden, meine Arbeit im Kindergarten der Freien evangelischen Gemeinde zu beenden.

Gott, der HERR, hat es geschenkt, dass ich insgesamt 40 Jahre hier tätig sein durfte.

Das empfinde ich als große Gnade!

Ich fühlte mich immer zu meinem jeweiligen Dienst im Kindergarten berufen, mein Platz war eindeutig hier. Dieses Vertrauen hat Gott mir gegeben!

Das hat mich stets auch durch die schwierigsten, kräftezehrenden und manchmal ratlosen Zeiten getragen.

Nun spüre ich, dass der (Kindergarten-)Weg hier für mich zu Ende gehen soll.

Ich finde kein eindeutiges „Ja“ mehr für die von äußeren Umständen veränderten vielfältigen Aufgaben.

Weit mehr als die Hälfte meines Lebens hat Gott mich in diesen Kindergarten gestellt!

Unendlich viel Bewahrung, Leitung und Segen hat er mir in der Arbeit im Kindergarten geschenkt!

Ich bin dankbar dafür, dass ich unter Gottes Segen die Botschaft von Jesus Christus weitersagen und die Freie evangelische Gemeinde nach außen hin vertreten durfte.

Dieses große Vertrauen weiß ich sehr zu schätzen und danke dafür –

Euch allen und besonders unserem Herrn!!

In den letzten Monaten habe ich durch Gottes Wort, in Gebeten, durch Geschehnisse und ungeahnte neue Möglichkeiten immer wieder in mir gehört, dass es richtig ist, die Tätigkeit hier zu beenden.

Daher vertraue ich auf Gott und verlasse „meinen“ Kindergarten.

Ich freue mich sehr, dass mit Katrin Raabe eine gläubige neue Kindergartenleitung den Dienst übernehmen wird. Ich bin sicher, dass Gott weiterhin ebenso für Katrin und für das Kindergarten-Team sorgen wird.

Möge Gott, unser HERR, den Kindergarten und die Freie evangelische Gemeinde weiterhin mit Allem versorgen und segnen! Für uns alle gilt die Zusage:

„Ich bin der HERR, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht:

Fürchte dich nicht, ich helfe dir.“

Jesaja 41,13

Mit herzlichen Grüßen

Regina Kohlsaatz



Geburtstage - Lensahn



© Thomas Dürre  
(Bärenklau)

Gottes Segen zum  
Geburtstag

**Bibelvers:**

Meine Seele ist fröhlich  
in meinem Gott; denn er  
hat mir die Kleider des  
Heils angezogen  
und mich mit dem  
Mantel der Gerechtigkeit  
gekleidet.

Jesaja 61,10

Geburtstage - Heiligenhafen

© Thomas Dürre  
(Wildorchidee)

Gottes Kraft im  
neuen Lebensjahr

**Bibelvers:**

Ich will dich unterweisen und dir den  
Weg zeigen, auf dem du wandeln  
sollst; Ich will dir raten, mein  
Auge auf dich richten.

Psalm 32, 8

Gemeindebrief Impressum**Gemeindeleitungen:**

Pastor: Simon Borchers (04363/2233)  
verantwortlich für den Inhalt

**Lensahn:**

Martin Kunde, (0171-6439372)  
Jens Fagin, Stefan Ernst, Eugen Bitzer

**Heiligenhafen:**

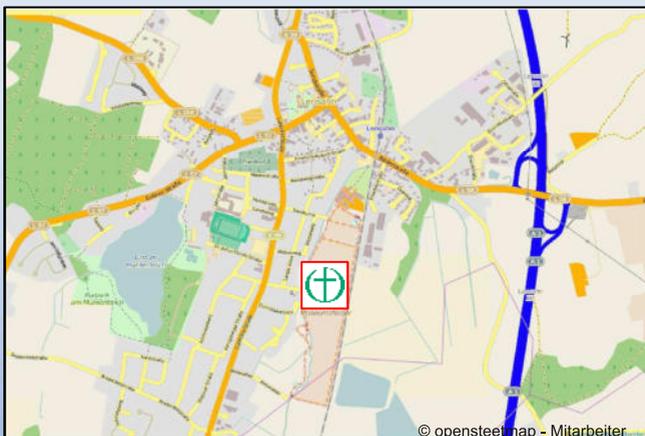
Petra Powilleit (0162-6354479)

**Gemeindebrief:**

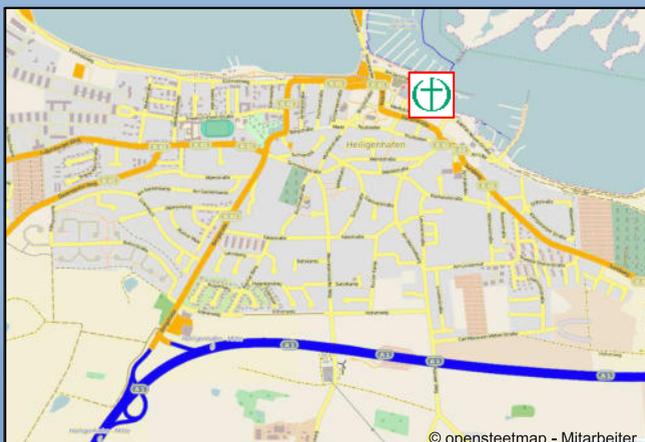
**Redaktion:** Gabi Ernst und Carla Powilleit  
**Gestaltung:** LayoutTh. Dürre (08376-929691)  
[layouth.duerre@gmail.com](mailto:layouth.duerre@gmail.com)  
**Druck:** [www.esf-print.de](http://www.esf-print.de)  
**Titelseite:** © Stephan Momberg / pixelio.de  
**Titelbild:** © Stefanie Bahlinger, Mössingen,  
[www.verlagambirnach.de](http://www.verlagambirnach.de)

E-Mail: [info@feg-lensahn.de](mailto:info@feg-lensahn.de)  
[feg-heiligenhafen@gmx.de](mailto:feg-heiligenhafen@gmx.de)  
Info: [www.feg-lensahn.de](http://www.feg-lensahn.de)  
[www.feg-heiligenhafen.de](http://www.feg-heiligenhafen.de)

**Redaktionsschluss des nächsten  
Gemeindebriefes ist der 10. März 2022.**



Langer Acker 27, 23738 Lensahn



Hafenstraße 2, 23774 Heiligenhafen

Pastor: Simon Borchers  
Telefon: 04363/2233  
E-Mail: [simon.borchers@feg.de](mailto:simon.borchers@feg.de)

E-Mail Kontakte:

[info@feg-lensahn.de](mailto:info@feg-lensahn.de)  
[www.feg-lensahn.de](http://www.feg-lensahn.de)

[feg-heiligenhafen@gmx.de](mailto:feg-heiligenhafen@gmx.de)  
[www.feg-heiligenhafen.de](http://www.feg-heiligenhafen.de)

Bankverbindungen:

Freie ev. Gemeinde Lensahn  
Sparkasse OH  
BIC: NOLADE21HOL  
IBAN: DE23 2135 2240 0076 0060 30

Freie ev. Gemeinde Heiligenhafen  
SKB Witten  
BIC: GENODEM1BFG  
IBAN: DE97 4526 0475 0009 3112 01